



**DONNER & REUSCHEL**  
PRIVATBANK SEIT 1798



DONNER & REUSCHEL informiert

## DEN NOTFALL EINFACH PLANEN – CHECKLISTE

Krankheiten und Risikofälle bergen das Risiko unnötiger Verluste und fehlender Absicherung. Sei es durch unklare Zuständigkeiten, nicht ausreichende Vollmachten oder durch fehlende Informationen. Haben Sie hierfür ausreichend vorgesorgt?

**Machen Sie jetzt Ihren persönlichen Test!**

- |   | Ja                       | Nein                     |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Ich habe einen aktuellen Überblick über mein Vermögen, auf den bei Bedarf auch Erben und Bevollmächtigte zugreifen können.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Ich habe eine finanzielle Planung für den Risikofall. Danach sind die mir wichtigen Personen ausreichend abgesichert.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Vollmachten  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ▪ Ich habe Vollmachten erteilt, damit Vertrauenspersonen bei Krankheit, Handlungsunfähigkeit oder Tod für mich handeln können.  |                          |                          |
| ▪ Für den Fall, dass bevollmächtigte Personen nicht zur Verfügung stehen, habe ich auch Ersatzbevollmächtigte bestellt.   |                          |                          |
| ▪ Für meine Bankkonten und -depots habe ich gesonderte Bankvollmachten errichtet.   |                          |                          |
| ▪ Meine Vollmachten gelten auch für Online-Accounts und digitale Vermögenswerte. Die Bevollmächtigten haben im Notfall Zugriff auf die Zugangsdaten.                            |                          |                          |
| ▪ Für den Fall, dass Entscheidungen von Bevollmächtigten kontrolliert werden sollen, habe ich einen Kontrollbevollmächtigten bestimmt.  |                          |                          |
| 4. Ich habe Verfügungen zu meiner persönlichen Versorgung im Risikofall getroffen und besprochen. (Patientenverfügung, Vorgaben zu häuslicher Pflege / Pflegeheim)              | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Ich habe ggf. weitere Vorgaben zu meinem Vermögen und zu privaten Angelegenheiten gemacht und besprochen. (Anordnung bzw. Verbot von Verkäufen, Grabpflege bzw. Grabbesuche) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Ich habe ggf. eine Sorgerechtsverfügung für meine minderjährigen Kinder. (bei gemeinsamem Sorgerecht von beiden Elternteilen unterschrieben)                                 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Können Sie nicht alle Fragen mit einem klaren „Ja“ oder „für mich nichtzutreffend“ beantworten? Dann empfehlen wir Ihnen ein Gespräch mit einem unabhängigen Experten. Lassen Sie sich über die für Sie wichtigen Themen umfassend von Spezialisten beraten und erstellen Sie ein individuelles Notfallkonzept. Gern stehen Ihnen unsere Finanzplaner mit ihrer Erfahrung und Kompetenz zur Verfügung.

**Man kann nicht alles im Leben planen. Aber man kann vorbereitet sein – damit Ihr Vermögen auch im Risikofall geschützt ist.**

**SPRECHEN SIE UNS AN –  
WIR SIND GERNE FÜR SIE DA.**

[WWW.DONNER-REUSCHEL.DE](http://WWW.DONNER-REUSCHEL.DE)